

21.06.2021

## KURZPROTOKOLL

### Landesvorstandssitzung 18.06.2021 (Videokonferenz)

Beginn: 17.00 Uhr      Ende: 18.15 Uhr

An der Vorstandssitzung nahmen 15 Vorstandsmitglieder, 2 Gäste und 2 Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle teil. Die Videokonferenz fand parteiöffentlich mit angemeldeten Gästen statt.

Unter Aktuelles nahmen die Teilnehmenden die Berichte aus der Landtagsfraktion, der Bundestagsfraktion, der Landesregierung und dem geschäftsführenden Landesvorstand entgegen. Dem Bericht aus der Landtags Fraktion schloss sich eine Diskussion über die Selbstaflösung des Thüringer Landtages und die bisherigen Unwägbarkeiten bzw. mögliche politische Konsequenzen für den Thüringer Landesverband der LINKEN an.

Im Anschluss gaben zwei Vertreter der AG Politische Bildung einen Bericht zur bisherigen Arbeit der AG im Bereich der Politischen Bildung im Landesverband. Der Bericht wurde von den Mitgliedern des LV zur Kenntnis genommen.

Unter dem TOP „Beratung und Beschlussfassung zum Ergänzungsantrag „Epilog des Landtagswahlprogramms“ wurde der vorgelegte Entwurf zur Kenntnis genommen und ein Änderungsantrag (betr. den 1. Absatz, letzter Satz, Ergänzung einer Formulierung) eingebracht und bestätigt.

Der Entwurf des Ergänzungsantrags „Epilog des Landtagswahlprogramms“ mit seiner Ergänzung wurde vom Landesvorstand bestätigt.

Der Landesgeschäftsführer informierte über den Vorbereitungsstand (Antragslage, organisatorische Hinweise) der 3. Tagung des 7. Landesparteitages.

Weiterhin informierte er über den Vorbereitungsstand der Vertreter\*innenversammlung.

In einem weiteren TOP wurde ein Sachstandsbericht zur Verleihung des Frauenpreises am 28.08.2021 gegeben.

Auf folgende Termine und Sachverhalte wurde hingewiesen:

- 20.06.2021 – Weltflüchtlingstag
- 26./27.06.2021 – LPT in Sömmerda, LV-Mitglieder als Gäste müssen sich rechtzeitig ankündigen bzw. anmelden
- 13. August – Anmahnung einer Stellungnahme des Landesverbandes aus Anlass des Jahrestages
- Hinweis auf die Einladung (u.a. über die Sofortinformation) zu den Veranstaltungen zum 80. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion, in den Kreisen für eine Teilnahme werben

Weiterhin wurde zur aktuellen Prüfung der Revisionskommission informiert und angekündigt, dass die Wahlunterlagen für die BT-Kandidat\*innen termingerecht eingereicht werden.

Weitere Informationen wurden zum Ansinnen von campact, für den BT-Wahlkreis 196 einen gemeinsamen demokratischen Kandidaten zu unterstützen, dem Wahlkampf im Wartburgkreis und einer Initiative im Altenburger Stadtrat zur Begrenzung von Plakaten im Wahlkampf gegeben.

Ähnliche Initiativen wurden für Jena und Nordhausen bestätigt.

Die nächste Landesvorstandssitzung ist für den 16.07.2021, ab 17.00 Uhr geplant.

Protokollerstellung: Dirk Möller